



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	2016/0829
	Verantwortlich:	Dez.4
Annahme des Angebots von Zuwendungen		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Hauptausschuss	24.01.2016	1	x		

Beschlussantrag

Der Hauptausschuss beschließt die Annahme der angebotenen Zuwendungen.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)		☐	nein	☒	X	ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt			Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)	
	225.475,25 € (Gesamtbetrag der angebotenen Zuwendungen)					
Haushaltsmittel stehen Wählen Sie ein Element aus. Kontierungsobjekt: Wählen Sie ein Element aus. Ergänzende Erläuterungen:						
Kontenart:						
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	☐	nein	☐	ja	Handlungsfeld: Wählen Sie ein Element aus.	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	☐	nein	☐	ja	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	☐	nein	☐	ja	abgestimmt mit	

Die Vorlage umfasst Zuwendungen im Gesamtwert von 225.475,25 €, die der Stadtkämmerei von November 2016 bis Dezember 2016 angezeigt wurden.

Dem Badischen KONServatorium wurde eine Zuwendung in Höhe von 1.000,00 € angeboten.

Die Branddirektion wurde mit acht Einzelspenden in Höhe von 2.500,00 € bedacht, die sich an die freiwilligen Feuerwehrrabteilungen Durlach sowie Hohenwettersbach richteten.

Das Gartenbauamt hat zwei Spenden über insgesamt 107.900,68 € angeboten bekommen. Hiervon ist eine Spende eine Sachzuwendung (Schaukelkran für den Spielplatz im Fasanengarten im Wert von 3.800,00 €) und eine besonders hervorzuhebende Geldzuwendung in Höhe von 104.100,68 € im Rahmen der Stadtbaumkampagne zur Pflanzung von 125 Bäumen im Stadtgebiet.

Die Heimstiftung Karlsruhe erhielt acht Zuwendungsangebote über einen Betrag von insgesamt 11.097,37 €. Einer Sammelzuwendung sind Spielgeräte im Wert von 7.747,37 € zuzuordnen.

Das Kulturamt soll mit einer Einzelspende unterstützt werden. Diese erreicht die Städtische Galerie mit 1.000,00 € in Form einer Papier/Acryl-Collage zur Erweiterung des Kunstbesitzes.

Die Ortsverwaltung Neureut erreichten zwei Spenden in Höhe von insgesamt 4.100,00 €. Hier-von wird die Errichtung einer Standuhr auf dem Neureuter Platz mit 3.000,00 € unterstützt.

Die Ortsverwaltung Wettersbach hat 300 Brezel mit einem Wert von 180,00 € für die Seniorenweihnachtsfeier erhalten.

Dem Schul- und Sportamt wurden vier Sachzuwendungen angeboten. Dabei handelt es sich um verschiedene Gegenstände für den Unterricht und Veranstaltungen. Der Gesamtwert liegt bei 4.933,52 €.

Bei der Sozial- und Jugendbehörde gingen sechs Einzelspenden ein, die sich größtenteils auf verschiedene Kindertageseinrichtungen verteilen. Der Gesamtbetrag beläuft sich auf 6.513,68 €.

Dem Stadtamt Durlach wurden 4.800 € angeboten, die zur Sprachförderung an der KiTA der Ellmendinger Straße eingesetzt werden sollen.

Der Zoologische Garten erhielt vier Einzelspenden in Höhe von insgesamt 81.450,00 €. Besonders hervorzuheben ist ein Zuwendungsangebot für das Erdmännchengehege in Höhe von 80.000,00 €.

In die Abfrage über die Geschäftsbeziehungen mit den Zuwendungsgebern wurden neben den städtischen Dienststellen (Kämmereihaushalt) erneut die städtischen Beteiligungsunternehmen einbezogen.

Beschluss:

Antrag an den Hauptausschuss

Der Hauptausschuss beschließt die Annahme der angebotenen Zuwendungen.